

Isabell Werths Neuzugang Wendy de Fontaine bahnt sich den Weg zum Olympiapfad

Entdecken Sie Isabell Werths erfolgreichen Start mit Wendy de Fontaine beim CHIO Aachen, der im Rahmen des Grand Prix stattfand. Erfahren Sie mehr über ihr Potenzial als neues Olympiapaar und ihre ersten Schritte in Aachen. Spannende Einblicke in die Dressurreitwelt.

CHIO Aachen: Eine Triumphfahrt für Isabell Werth und Wendy de Fontaine

Beim prestigeträchtigen CHIO Aachen feierte Isabell Werth mit ihrer zehnjährigen dänischen Stute Wendy de Fontaine einen glanzvollen Sieg. Das Duo trat im Lambertz Nationenpreis der Dressurreiter an und überzeugte die Jury mit einer beeindruckenden Leistung im Grand Prix. Mit 76,50 Prozent sicherten sie sich den ersten Platz und somit auch den Preis der Familie Tesch.

Isabell Werth zeigte sich begeistert von der Zusammenarbeit mit Wendy de Fontaine und lobte die Stute für ihre Ehrlichkeit und Entspanntheit. Trotz des Erfolgs sieht sie noch Potenzial nach oben und freut sich auf die weitere Entwicklung des Paares.

Auch Ingrid Klimke und Franziskus FRH konnten mit einer soliden Vorstellung den zweiten Platz im Preis der Familie Tesch erreichen. Mit 76,043 Prozent zeigten sie eine fehlerfreie Performance und ernteten Lob von Chefrichterin Susanne Baarup. Ingrid Klimke betonte die Zuverlässigkeit von Franziskus

und freute sich über die gemeinsame Erfahrung.

Frederic Wandres und Bluetooth belegten den dritten Platz, obwohl sie mit einigen Fehlern zu kämpfen hatten. Trotzdem zeigte sich Wandres zufrieden mit der Leistung seines Pferdes und plant, am Samstag im Grand Prix Special um den MEGGLE-Preis erneut anzutreten.

Der CHIO Aachen bleibt somit ein spannendes Event voller herausragender Leistungen und bietet den Reitern die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de